

MONATSINFO

April 2017

Aus der Gemeindeleitung ...

Wie sollen in Zukunft die Gemeinden im Chläggi funktionieren?

Die Frage, wie die Freikirchen im Chläggi am besten ihren Auftrag erfüllen können, beschäftigte die Gemeindeleitungen immer wieder.

Zurzeit stehen die Chrischona Beringen, Hallau, Schleithem, sowie die FEG Wilchingen vor grundsätzlichen Fragen. Veränderungen im Umfeld, personelle Veränderungen oder anstehende bauliche Entscheidungen sind Themen, die angegangen werden müssen.

Die Gemeindeleitungen haben zur Bearbeitung dieser Frage eine Spurguppe mit je 2 Delegierten aus jeder Gemeindeleitung gebildet. Diese Spurguppe hat in einem ersten Schritt drei Varianten definiert und den einzelnen Gemeinden zur Prüfung empfohlen:

Variante 1: Gemeindefarbeit wie bisher, das heisst jede Gemeinde baut in erster Linie an ihrem Ort am Reich Gottes. Die Gemeinden arbeiten wie bisher zusammen.

Variante 2: Netzwerk. Die Gemeinden bleiben vor Ort. In verschiedenen Bereichen wie z.B. in der Jugendarbeit oder im pastoralen Bereich wird noch enger und vernetzter als bisher zusammengearbeitet.

Variante 3: Eine Chläggigemeinde, mit einer Leitung, einer GV und einem Gottesdienst.

Die einzelnen Gemeindeleitungen haben die Chancen und Schwächen dieser drei Varianten zuerst für sich besprochen und aufgelistet.

In der Gemeindeversammlung vom 15. März wurden in der Chrischona Beringen die Varianten vorgestellt und die Voten betreffend Chancen und Gefahren zu jeder Variante auf Flip-Charts festgehalten. Die Gemeinde wurde per offener Abstimmung gefragt, ob die 2 Delegierten unserer Gemeindeleitung weiter bei der Spurguppe mitarbeiten sollen. Das Resultat waren 23 Ja, 5 Nein und 21 Enthaltungen. Dies zeigt, dass wir weiter gut miteinander kommunizieren müssen.

Der nächste Schritt ist, diese Analysen zusammenzutragen und daraus die weiteren Schritte zu definieren.

Wir sind als Gemeindeleitung sehr dankbar, wenn ihr uns in diesem Prozess im Gebet begleitet und nehmen auch eure Eindrücke gerne entgegen.

Putztag

Am 13. Mai wollen wir unsere Räumlichkeiten wieder auf Vordermann bringen. Es sind alle herzlich eingeladen, sich daran zu beteiligen – ganz nach dem Motto: Keiner zu klein oder alt, ein Helfer zu sein.



Wir starten um 8.00 Uhr, gönnen uns nach einer ersten Runde einen Znüni und nehmen den Endspurt gestärkt in Angriff, so dass wir vor dem Mittagessen fertig sind.

Lasst diesen Morgen als ein Generationen-Projekt erleben, das die Gemeinschaft stärkt.

Wenn du dabei bist, dann trag dich bitte in die Liste auf dem Fenstersims ein.

Karfreitag – in Schlaate

Am diesjährigen Karfreitag sind wir zum Gottesdienst in der Chrischona Schleithem eingeladen. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr – Kinderhüte und Kinderprogramm werden angeboten.

Die Autofahrer mit Mitfahrgelegenheit sind um 9.35 Uhr bei der Kappelle in Beringen und nehmen die wartenden Gottesdienst-Besucher mit.

Anschrift Neuzuzüger

Mitte März haben wir die Beringer-Neuzuzüger brieflich kontaktiert und sie herzlich willkommen geheissen.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Aus der Gemeindeleitung	1
Weiteres	2
Bericht vom Lifetime «More Power»	2/3
Geburtstage/Impressum	3
Monatsprogramm April	4

Mit unserem Infolyer machten wir sie auf unsere kirchlichen und sozialen Tätigkeiten aufmerksam. Weiter schrieben wir von unserem Anliegen für die Kinder- und Jugendarbeit sowie den Angeboten für die Familien, Erwachsenen und Senioren.

Speziell wiesen wir auf die beiden bevorstehenden Anlässe, Erziehungsvortrag und Kinderwoche mit Holzbauwelt hin.

Der Brief kann im Bistro eingesehen werden.

Der Grill ruft ...

In diesen Tagen ist es Frühling geworden und wir freuen uns auf eine neue Grillsaison! Ab April laden wir jeweils am 2. Sonntag im Monat wieder zum Picknick ein.



Wir brauchen jemanden, der nach dem Gottesdienst das Feuer macht. Die Organisation mit der Liste hat sich nicht bewährt. Wir setzen darum auf Spontaneität und Initiative nach dem Gottesdienst!

Das Fleisch, die Beilagen sowie die Getränke bringen alle selber mit. So wollen wir einfach und unkompliziert Gemeinschaft pflegen!

Weiteres

Kinder-/Bibel-Literatur

Markus Schwyn ist beim Umzug auf Kinderbibeln und andere biblische Bücher gestossen, die er verschenken möchte. Die Bücher liegen im Bistro auf einem runden Tisch bis zum 23. April. Du kannst diese anschauen und bei Bedarf mitnehmen. Wer etwas bezahlen möchte, darf dies via Kollekte tun.

Was könnte aus mir noch werden – Seniorentag am 9. Mai auf Chrischona

Der Referent Hanspeter Wolfsberger erklärt einfache Prinzipien fürs Weitergehen und Ankommen. Der Referent ist Pfarrer und Leiter des Hauses der Besinnung in Betberg im Markgräflerland. Er war zehn Jahre Leiter der Liebenzeller Mission. Er ist auch bekannt als Redner und Buch-Autor. Unkonventionell, humorvoll, nahbar.

Musikalisch wird das Programm umrahmt von Susanne Hagen mit dem tsc-Chor.

Anmeldungen bitte an Christian Steiger.

Bericht

More Power – das Thema am Lifetime-Gottesdienst

von Lukas P. Huber

Der Titel hielt, was er versprach: «More Power!» Der überkonfessionelle Jugendgottesdienst begann mit einem Countdown mit pumpender Musik, die sechs-

köpfige Band heizte gleich zu Beginn kräftig ein, das Moderationsteam Lara Spörndli und Lena Spörndli führten in das Thema ein und schon war man mitten drin im Geschehen.

Nach ein paar Anbetungsliedern folgte das Anspiel vom Moderationsteam: Die Tochter bringt in der Lehre ihre Leistung nicht, die Mutter stellt sie zur Rede und vor die Wahl: Entweder sie gibt jetzt Vollgas, oder – ja, was genau? Dann der Schnitt: Der reformierte Löhninger Pfarrer Lukas P. Huber fragt das Publikum, wie es weitergehen soll in der Geschichte: Soll die Tochter die Lehre schmeissen oder nicht? Die Mehrheit des Publikums kennt keine Gnade: Sie solle die Lehre schmeissen.

Szene zwei: Die Mutter verfügt einen Auslandsaufenthalt und ein enges Coaching eines Berufsberaters. Schnitt zwei: Soll die Tochter zum Beratungsgespräch am nächsten Morgen? Das Publikum war wieder in Absturzlaune: Nein, nicht gehen. So kam es, wie es kommen musste: In der dritten Szene sah man die Tochter schon zum Frühstück rauchen und Bier trinken.

Lukas Huber gab dem Publikum eine zweite Chance: ob es das Anspiel jetzt in eine bessere Richtung führen wolle? Mit etwas gutem Zureden entschied sich die Mehrheit der ungefähr 80 Teenager und Erwachsenen dazu, der Tochter eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Die letzte Szene zeigte, wie die Schulleiterin der Tochter die Abschluss-Urkunde «im Rang!» übergab.

Lisi Spörndli vom katholischen Pastoralraum Neuhausen–Hallau nahm das Anspiel in der Predigt auf:



Schwierigkeiten seien unvermeidlich im Leben, mehr noch, sie seien Gott-gewollt, damit wir Menschen wachsen und uns entwickeln können. In den Schwierigkeiten des Lebens, empfahl Lisi Spörndli, solle man sich an Gott wenden und sich von ihm Kraft – «More Power!» – geben lassen.

Diese Kraft konnten die Teenager in einem von drei Vertiefungsposten ausleben: Mit Hanteln galt es, einen Sieger zu erküren; in einem zweiten Posten

konnte man für sich beten und sich segnen lassen. Am dritten Posten gab es «Kraftnahrung»: Eine Powerbar mit einem Mut machenden Bibelvers.

Mit Segen und Schlusslied endete der 8. Lifetime, und ein zufriedenes Publikum ging zu Apéro und «Check-in» ins Mesmerhuus.

Der Lifetime ist ein überkonfessioneller Jugendgottesdienst und wird getragen von den reformierten Kirchgemeinden Löhningen-Guntmadingen und Gächlingen, vom katholischen Pastoralraum Neuhausen-Hallau und den Evangelischen Chrischona Freikirchen Beringen und Hallau.

Nächster Lifetime: Samstag, 10. Juni 2017,
19.00 Uhr in der katholischen Kirche in Beringen.



Frohe Ostern mit dem
Monatsspruch vom April:

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist hier, er ist auferstanden. Lukas 24, 5-6

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen im neuen Lebensjahr für die Geburtstagskinder im April 2017

1.04.	Anja Schwaninger	
2.04.	Martha Schärer	
4.04.	Vreni Fisch	91 Jahre
5.04.	Felix Hallauer Jael Stamm-Gasser	
7.04.	Geri Bollinger-Schnetzler Lion Widmer	73 Jahre 10 Jahre
14.04.	Jakob Hallauer	
18.04.	Hans Schärer	71 Jahre
19.04.	Samuel Widmer	
23.04.	Margrit Widmer	92 Jahre
28.04.	Hanni Brunnschweiler	73 Jahre



evangelische
Freikirche Chrischona Beringen

unser Anliegen

Unsere Leben sind geprägt vom lebendigen Gott der Bibel. - Deshalb möchten wir miteinander und mit Gott in Kontakt kommen und einander besser kennen und verstehen lernen.

unser Motto

Näher zu Gott ...



... näher zu den Menschen

unser Jahreslos

„Ihr seid alle Kinder Gottes,
durch den Glauben an Jesus Christus.“

Galater 3,26

Die Chrischona Beringen ist eine evangelische Freikirche und engagiert sich seit 1899 in der Region. Mit ca. 100 weiteren Gemeinden gehören wir zum Verein „Chrischona Schweiz“.

Wir sind eine familiäre Kirche für Jung und Alt und heissen jede/n herzlich willkommen.

Alle unsere Anlässe sind öffentlich. - Zentraler Anlass ist der Gottesdienst am Sonntag.

Gemeinde-Leitung

Pastor/Ältester

Christian Steiger 052 685 10 45

Vorsitzender/Ältester

Samuel Lehmann 052 672 51 02

Gesellschaft

Andy Vögeli 052 685 19 12

Kinder/Jugend

Felix Hallauer 052 687 29 29

Gottesdienst/Finanzen

Jonas Hallauer 052 533 17 42

Mitarbeiter

Renate Bollinger 052 685 29 95

Impressum

Redaktion/Gestaltung:

Erscheinungsweise:

Bankverbindung:

Homepage:

Redaktionsschluss:

Samuel Lehmann (samuellehmann@bluewin.ch)/Daniel Hallauer

monatlich; Auflage: 40 Exemplare

Postcheck-Konto: 82-3647-2 / IBAN: CH93 0900 0000 8200 3647 2

Chrischona-Gemeinde Beringen, Schleitheimerstrasse 22/24, 8222 Beringen

www.chrischona-beringen.ch

für die nächste Ausgabe: **21. April 2017**



Monatsprogramm April

Sonntag **2.** **9.30** **Gottesdienst**, Kinderprogramm
Thema: «Abendmahl – mit Kopf und Herz, Leib und Seele»
Predigt: Christian Steiger / Leitung: Susanne Lörcher

(Hauskreiswoche KW 14)

Dienstag 4. 14.00 Senioren-Nachmittag, mit Katharina Bär
Thema: «Beflügelt leben - die Sehnsucht meines Herzens»
Samstag 8. 9.00 **Erziehungs-Vortrag**, mit Regula Lehmann, Kinderhüte / -Programm
Thema: **«Grenzen machen glücklich»**
ganztags Frauen-Impulstag, FEG Wetzikon

Sonntag **9.** **9.30** **Gottesdienst**, Kinderprogramm
Thema: «Gottes Söhne und Töchter»
Predigt: Christian Steiger / Leitung: Prisca Lörcher

So.-Fr. 9.-14. TC-/JG-Wohnwoche
Mittwoch 12. 20.00 Gemeindegebet, Gottesdienst
Donnerstag 13. 19.00 Sitzung Gemeindeleitung

Karfreitag **14.** **10.00** **Gottesdienst in der Chrischona Schleitheim**, Kinderprogramm
14.-17. Unti-Lager, Region Biel

Oster-Sonntag **16.** **9.30** **Gottesdienst**, Kinderprogramm
„Erzähl-Predigt“ zum Thema «Ostern»
Predigt: Peter Landert / Leitung: Walter Hallauer

(Hauskreiswoche KW 16)

Sonntag **23.** **9.30** **Missions-Gottesdienst mit SAM**, Kinderprogramm
Predigt: Ueli Haldimann / Leitung: Andy Vögeli

Mittwoch 26. 20.00 Gemeindegebet, für die KiWo in der Zimmerberghalle
Mi.-Sa. 26.-29. 13.30 **Kinderwoche**, Thema „**HolzBauWelt**“, Zimmerberghalle

Sonntag **30.** **9.30** **Familien-Gottesdienst in der Zimmerberghalle**, Kinderhüte
Thema: «Abschluss Kinderwoche mit Nehemia»
Predigt: Stefan Böhi / Leitung: Felix Hallauer

wöchentliche Veranstaltungen:

- Sa. 8.00/9.15 Unihockey-Training
- Sa. abends Jugendgruppe www.jg-klettgau.ch
- So. 9.00 Gebet

zwei-wöchentliche Veranstaltungen:

- Fr. 7. 19.00 Teenager-Club
- Fr. 14.-17. 19.00 biblischer Unterricht
- Sa. 1. 13.30 Ameisli / Jungschar

Ausblick Mai

Donnerstag 18. 20.00 Gottesdienst-Mitarbeiter-Sitzung

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die Angaben auf unserer Homepage.